

Naturforschende Gesellschaft der Oberlausitz e. V.



Naturforschende Gesellschaft der Oberlausitz e. V.
Postfach 300154, 02806 Görlitz

Görlitz, im März 2024

Pressemitteilung

34. Jahrestagung der Naturforschenden Gesellschaft der Oberlausitz „Wandel in der Natur der Oberlausitz“

Am 9. März 2024 fand die **34. Jahrestagung** der Naturforschenden Gesellschaft der Oberlausitz e. V. zum Thema „**Wandel in der Natur der Oberlausitz**“ im Humboldthaus des Senckenberg Museum für Naturkunde Görlitz in Görlitz statt.

Kooperationspartner waren diesmal das Senckenberg Museum für Naturkunde Görlitz und die Sächsische Landesstiftung Natur und Umwelt. Die Tagung war gleichzeitig die 32. Naturschutztagung für die Naturschutzhelfer (31 Teilnehmer) im Landkreis Görlitz. Auch diese Tagung war wieder gut besucht: Es fanden sich über 100 Besucher, darunter 27 Gäste, ein.

Nach den Begrüßungsworten durch den Landrat des Landkreises Görlitz, Dr. Stephan Meyer, den Vorsitzenden der Naturforschenden Gesellschaft der Oberlausitz, Dr. Christian Düker, den Direktor des Senckenberg Museums für Naturkunde Görlitz, Professor Dr. Karsten Wesche und Andreas Völlings von der Sächsischen Landesstiftung für Natur und Umwelt begannen um 10.00 Uhr die Vorträge.

Prof. Dr. Bernhard Klausnitzer sprach über Veränderungen der Oberlausitzer Insektenfauna, Sven Büchner zur aktuellen Verbreitung der Haselmaus im Oberlausitzer Bergland, Tim Heideck zu Flechten und Moosen entlang der deutsch-polnischen Grenze, Dr. Fritz Brozio und Iris Rumplach über die Wiederherstellung des Naturschutzgebietes Hermannsdorf bei Weißwasser. Im Anschluss an die jeweiligen Vorträge gab es angeregte Diskussionen.

Ab 11.45 Uhr trafen sich die Mitglieder der Naturforschenden Gesellschaft der Oberlausitz und die Naturschutzhelfer zu ihren Mitgliederversammlungen. Der wohl wichtigste Tagesordnungspunkt nach den Geschäftsberichten der Naturforschenden Gesellschaft der Oberlausitz war die Änderung der Satzung. Es mussten einige formale Punkte aktualisiert werden – diese wurden einstimmig von den anwesenden Mitgliedern angenommen.

Um 14.15 Uhr begann die Verleihung der **Ehrenmitgliedschaften** in der Naturforschenden Gesellschaft der Oberlausitz an Dr. Siegfried Bräutigam und Dr. Fritz Brozio. Diese wurden ihnen wegen ihrer hervorragenden Verdienste für die Gesellschaft verliehen. Für Dr. Bräutigam hielt Professor Dr. Peter A. Schmidt die Laudatio und für Dr. Brozio Iris Rumplach.

Die Vorträge am Nachmittag wurden von Dr. Olaf Tietz und Jörg Büchner zum Landschaftswandel in der Oberlausitz in jüngster geologischer Vergangenheit, Christiane Schmidt zur Kleinen Hufeisennase und von Dr. Alexander Karich zu neuen Erkenntnissen bei Wiesenpilzen gehalten. Auch nach diesen Vorträgen wurde anregend diskutiert.

Seit 2018 verleiht die Naturforschende Gesellschaft der Oberlausitz alle zwei Jahre einen Förderpreis für herausragende Arbeiten zu Themen der Bio- oder Geodiversität, der mit 1000,- € dotiert ist. Mit diesem Preis sollen die Leistungen junger Wissenschaftler und langjährig tätiger Forscher gewürdigt werden.

Der **Förderpreis** ging in diesem Jahr an Constantin Schütz, einen Schüler des Joliot Curie Gymnasium Görlitz. Professor Dr. Bernhard Klausnitzer würdigte diese Arbeit in einer Laudatio. Danach hielt der Preisträger einen Vortrag zu seiner Arbeit, in dem er die Artprobleme in der Biologie am Beispiel zweier Eulenfalter darstellte.

Für alle Fragen stehen wir gerne zur Verfügung, telefonisch: 03581-47605800 oder per E-Mail: info@nfgol.de.

Brigitte Westphal
Stellvertr. Vorsitzende, Redaktion, Presse NfGOL

(Siehe auch: www.nfgol.de.)

Anlagen: Tagungsprogramm und Tagungsplakat
3 Fotos: Brigitte Westphal
Foto 2: v.l.n.r.: Prof. Schmidt, Dr. Bräutigam, Dr. Düker; Foto 3: v.l.n.r.: Dr. Düker, Dr. Brozio, I. Rumplach

Postadresse:
Naturforschende Gesellschaft der Oberlausitz e. V.
Postfach 300154, 02806 Görlitz

Besucheradresse: Senckenberg Museum für Naturkunde Görlitz, Dungerhaus, Sonnenstraße 19, 02826 Görlitz

Vereinsregister-Nr.: VR6243 Amtsgericht Dresden

E-Mail: info@nfgol.de

Bankverbindung:
IBAN: DE30 8505 0100 0000 0297 34
SWIFT-BIC: WELADED1GRL

Tel.: (03581) 47 60 - 5800
Fax: (03581) 47 60 - 5102

Web: <https://nfgol.de>